

Verehrter Meister!

Da Sie, verehrter Meister,  
am Donnerstag, als einem gleichgü-  
tigen Tage, vol feiern und von der  
Arbeit, werden zuerucken wollen,  
so würden wir uns statt Donner-  
stag, Mittwoch um 4<sup>h</sup> nachm. bei Ihnen  
einfinden. Sollten Sie anders  
disponiren wollen, so bitte ich  
um Verständigung.

Mie anders als Ihr

Ergötterer *J. J. K. K.*

Breit I. Kohlmarkt. 11

